

größtenteils nur wenig bemerkt wurden, läßt sich damit bequem erklären, daß hier im April durch Anzünden trockener Gräser die großen Schilfbestände weithin niedergebrannt wurden, wie in letzter Zeit schon öfter. Warum sind dann aber die vielen *Pelosia obtusa* HS verschont worden, die im Juli am Licht erschienen? Warum blieben sie in Müritzhof selten, wo es nicht gebrannt hatte? —

Vielfach sind 1969 bei Lichtfängen im Spätherbst einzeln noch Arten erschienen, deren Flugzeit sonst früher abgeschlossen ist. Sie lassen sich teilweise wohl so erklären, daß es sich um Tiere handelt, deren Entwicklung im lange kalten Frühjahr verzögert wurde, so daß die in günstigen Jahren übliche (unvollständige) II. Generation nur noch vereinzelt zustandekam, weil der warme Spätsommer sie doch noch zuließ, wenn auch nur verspätet.

Es ist anzunehmen, daß mancher regelmäßig beobachtende Sammler im vergangenen Sommer ganz andere Ergebnisse als wir zu verzeichnen hatte, weil die örtlichen Verhältnisse eben andere waren. Um so mehr sollten nach witterungsmäßig abweichenden Sommern und Fangperioden Zusammenstellungen über auffällige Erscheinungen festgehalten werden, die vielleicht hier und da auf gesetzmäßige Zusammenhänge hindeuten und gewisse Klärungen bringen können.

Summary

Entomological observations in the sunsummer of 1969

Observations on the influence of special weatherconditions of 1969 to increased or reduced frequency of several species of butterflies from North-up to Central-Germany.

Anschrift des Verfassers: Dr. E. Urbahn, 1434 Zehdenick/Havel,
Poststraße 15

***Leuctra joosti* n. sp. (Plecoptera) aus Bulgarien**

D. BRAASCH, Leipzig

Bisher sind aus Bulgarien 10 Arten der Gattung *Leuctra* STEPHENS 1835 (BRAASCH und JOOST, in Vorbereitung) bekannt. Davon wurden einige, wie *Leuctra balcanica*, *mařani* und *pseudohippopus*, erst vor einigen Jahren von RAUŠER (1962, 1965) beschrieben.

In der Sammelausbeute einer Studienreise durch verschiedene Gebirge Bulgariens im Frühjahr 1969 fand sich eine weitere, der Wissenschaft noch nicht bekannte Art aus der Verwandtschaft der *L. hippopus*-Gruppe, die nachfolgend beschrieben werden soll.

Größe: ♂, 5,8–6,0 mm; Vorderflügelänge: 4,0–4,5 mm.

Kopf dunkelbraun, Fühler dunkelbraun. Maxillartaster braun. Kopf breiter

als Pronotum, Hinterhaupt beiderseits der Mittellinie mit Schwielen. Pronotum länger als breit, braun mit dunkler Zeichnung. Meso- und Metanotum braun. Beine braun, kurz behaart. Flügel bräunlich getönt.

2.—7. Abdominalsegment chitinisiert. Fortsatz des Tergit 8 in der Rückenmitte ist kurz (Abb. 1), der Hinterrand ist in der Mitte breit eingekerbt, seine Ränder beiderseits der Einkerbung schwach konkav. Mittellplatte 9 unpaar. Bauchblase des 9. Sternits schmal, vor dem Ende nur wenig verbreitert. Seitenränder des 9. Tergits spitz.

Epiproct breit lanzettförmig (Abb. 1). Die Stylen des Paraprocts erreichen nicht ganz die Länge des Specillum (Abb. 2).

♀ unbekannt.

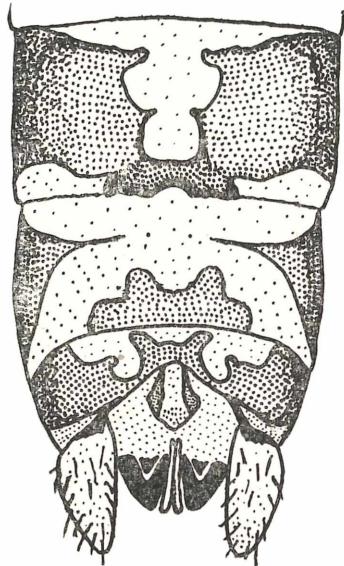


Abb. 1: ♂ Abdomen dorsal;
Vergrößerung 40×

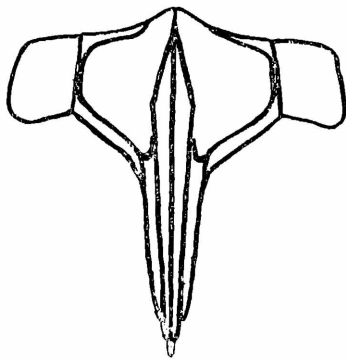


Abb. 2: ♂ Specillum und Paraproct
ventral; Vergrößerung 63×

Holotyp, 1 ♂, Paratypen 3 ♂♂, Bulgarien, Vitoschagebirge, Bojanska reka, Nebenbach nahe der Hütte „Kikisch“, ca. 1600 m, 11. 5. 1969; 2 ♂♂, Pirin-gebirge, Banderiza reka, ca. 2000 m, 30. 5. 1969 leg. D. BRAASCH.

Typen in der Sammlung des Naturkundemuseums in Gotha, in 70% igem Alkohol aufbewahrt.

Die Art widme ich Herrn JOOST, Plecopterologe und Konservator am Naturkundemuseum in Gotha, mit dem ich gemeinsam die Reise nach Bulgarien unternommen habe.

Verwandtschaft: die Art gehört in die *Leuctra hippopus*-Gruppe; sie steht der rumänischen Art *L. transsylvanica* KIS sowie auch *L. alpina* KÜHTR. recht nahe. Während aber erstere ohne Einkerbung des Fortsatzes vom 8. Tergit ist, besitzt *alpina* einen geraden Hinterrand und eine nur kleine Einkerbung; weitere Unterschiede ergeben sich hinsichtlich der Form des Epiprocts und der Mittelplatte (bei *alpina* paarig).

Nach den bisherigen Funden zu urteilen, handelt es sich um eine hochmontane Frühlingsart, deren „vorläufiges“ Verbreitungsgebiet sich vom Vitoscha bis zum Pirin erstreckt (Funde aus dem Rila fehlen vorerst).

Summary

***Leuctra joosti* n. sp. from Bulgaria**

In May 1969 another species of the *L. hippopus*-group was ascertained. It is described as *Leuctra joosti* n. sp. Judged by the localities, which are known up to now, it is a high mountainous spring-species found from the Vitoscha to the Pirin mountains, but not in the Rila-mountains, yet.

Literatur

AUBERT, J. (1954): Contribution a l'étude du genre *Leuctra* Stephens et description de quelques espèces nouvelles de ce genre. Mitt. Schweiz. Ent. Ges., 27, 124–136. — AUBERT, J. (1959): Plecoptera. Insecta helvetica — Fauna 1, 1–140, Lausanne. — AUBERT, J. (1962): Quelques *Leuctra* nouvelles pour l'Europe. Mitt. Schweiz. Ent. Ges., 35, 155–169. — BRAASCH, D. u. JOOST, W. (1969): Zur Plecopterenfauna Bulgariens (in Vorbereitung). — ILLIES, J. (1955): Steinfliegen oder Plecoptera. Tierw. Deutschl. 43, 1–150, Jena. — KIS, B. (1963): *Nemoura longicauda* n. sp. und *Leuctra transsylvanica* n. sp., neue Plecopteren aus Rumänien. Mitt. Schweiz. Ent. Ges., 36, 330–332. — RAUŠER, J. (1962a): *Plecoptera bulgarica* I. Acta Faun. Ent. Mus. Nat. Pragae, 8, 67–82. — RAUŠER, J. (1962b): Zur Verbreitungsgeschichte einer Insektendauergruppe (Plecoptera) in Europa. Prace, Acta Acad. Scient. Cechosl. Bas. Brun., 8, XXXIV, 281–383. — RAUŠER, J. (1965): *Plecoptera bulgarica* II. — Acta Faun. Ent. Mus. Nat. Pragae, 10, 125–138. — ZHILTZOVA, L. A. (1960): Contribution a l'étude des Léoplectères du Caucase, 4, Nouvelles espèces de la famille Leuctridae. Rev. Ent. URSS, 29, 156–171.

Anschrift des Verfassers: Dietrich Braasch, 7031 Leipzig,
Philipp-Müller-Straße 39

Zur Odonatenfauna der Magdeburger Börde

J. MÜLLER, Löderburg

Die fast waldlose Magdeburger Börde, eine leicht wellige Ebene mit einer Durchschnittshöhe um + 100 m NN, gehört zu den faunistisch ungenügend erforschten Landschaften. Noch ist sie für viele, insbesondere Liebhaber-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten und Berichte](#)

Jahr/Year: 1970

Band/Volume: [14](#)

Autor(en)/Author(s): Braasch Dietrich

Artikel/Article: [Leuctra joosti n. sp. \(Plecoptera\) aus Bulgarien 20-22](#)